

Nakamachi Joshin, Hanshi, 9. Dan

Joshin ist sein "Kriegername", im normalen Leben heißt er Nakamachi Masami.

Hanshi ist der höchste Lehrertitel, den man in Japan erreichen kann. In jedem guten japanischen Budo – Lexikon wird von Nakamachi Joshin und Nakamachi Joshu über ihre wichtige Tätigkeit für das traditionelle Budo in Japan und der Kansai – Gegend berichtet.

Er ist am 29. April 1939 geboren und der Sohn von Nakamachi Joshu. Er ist der zweite Hauptchef von „Shinden Shinsei Ichijo - Ryu Kenbudo“ und von Araki Mujinsai Ryu Iaido in Japan.

Geschichte von Araki Mujinsai Ryu

Araki Mujinsai Ryu hat eine ungefähr 400 Jahre alte Geschichte. Leider wurde in der Vergangenheit, wie in fast allen Budoarten, nicht so viel über die eigene Geschichte festgehalten. Araki - Ryu wurde von Araki Mujinsai Minamoto Hidetsuna (oder Hidenawa) entwickelt und begonnen. Er konnte sehr viele Erfahrungen in echten Schlachten sammeln. Hidetsuna war der Sohn von einem Herzog namens Araki Settsunokami Murashige, aber man weiß nicht, in welchem Jahr er geboren und gestorben ist. Der Herzog lebte in Itami (nord - östliche Gegend von Kobe). Araki - Ryu war eigentlich ein Stil, in dem man nicht nur Iaido, sondern auch Chigiriki, Nagamaki, Kenpo, Kogusoku, Kusarigama, Torite, Bo, Shuriken und die Kampfkunst ohne Waffe (ähnlich dem Karate, bzw. Jiu Jitsu) betrieb. Diese gesamte Kampfkunst heißt Araki Mujinsai-Ryu Heiho. Araki Ryu - Heiho ist sehr traditionell und einer der wichtigsten Kampfkunst - Stile in Japan. Ein Schüler von Mujinsai Minamoto Hidetsuna hieß Araki Shingorou Muraharu. Er verbreitete Araki Mujinsai-ryu Iaido in Hyogo (eine Präfektur in Kansai, in der auch die Stadt Kobe liegt). Araki Mujinsai - Ryu Iaido wurde auch auf der Südsinsel Kyushu eingeführt. Später brachte Hayabuchi Miyuki diesen Stil nach Kobe mit. Araki - Ryu Iaido verbreitet sich jetzt überall in der Kansai - Region. Die größten Städte in Kansai sind: Osaka, Naha, Kyoto, Kobe, Himeji.

Mizoi Yuichi, 6. Dan